

Technisches Merkblatt

StoPhotovoltaics Inlay

Gerahmtes Photovoltaikmodul für vorgehängte, hinterlüftete Fassadensysteme



• leichte Unterschiede in den Farbtonnuancen der Zellen sind produktionsbedingt nicht auszuschließen und können je nach Lichteinfall zu unterschiedlichen



Charakteristik **Anwendung** außen • zur Energiegewinnung durch Photovoltaik an der Fassade zur Einhängung in die Halteschiene StoVentro Profile Inlay • Photovoltaikmodul mit monokristallinen Zellen Eigenschaften • Doppelglas: 2 mm Deckglas mit Antireflexionsschicht und 2 mm Substratglas Modul: vierseitig eingerahmt in eloxiertem Aluminium • Stecker: MC4-Steckverbinder 4 mm² • Anschlussdose: dezentrales Dosenkonzept (3 Stück) • schwerentflammbar: B-s1, d0 gemäß EN 13501-1, mit 80 mm Hinterlüftungsspalt • elektrische Daten unter Standardtestbedingungen (STC): I=1000 W/m², AM 1,5, Tu = 25 °C • Nennleistung: 305 Wp, ± 3% • Spannung im Maximum Power Point (MPP): 34,2 V • Strom im Maximum Power Point (MPP): 8,92 A Leerlaufspannung: 40,62 V • Kurzschlussstrom: 9,44 A Leerlaufspannung bei -10 °C: 45,2 V • maximale Systemspannung: 1000 V • Rückstrom-Belastbarkeit: max 15 A maximal zulässige Modultemperaturen: -40 °C bis +85 °C Temperaturkoeffizient der Leerlaufspannung: -0,32 %/°C • Temperaturkoeffizient der Modulleistung: -0,42 %/°C • Temperaturkoeffizient des Kurzschlussstromes: 0,05 %/°C **Format** • Standardformat: 994 x 1668 mm • Montage: stehend oder liegend • Moduldicke inklusive Rahmen: 40 mm (+/- 2 mm) • Gewicht ca. 13 kg/m² Optik hochwertig und homogen • Standardfarbton der Zellverbinder: Schwarz, auf Wunsch: Silber • farblich abgestimmter Rahmen und Einlegeschiene



Technisches Merkblatt

StoPhotovoltaics Inlay

Reflexionen führen

Besonderheiten/Hinweise

- Anwendungstyp: hinterlüftete Außenwandverkleidung gemäß DIN 18516-1
- Einbau gemäß statischer Berechnung mit zugelassenen Befestigungsmitteln
- Module erfordern eine Erdung des Minuspols auf der Gleichstromseite
- starken Schlagschatten vermeiden, z. B. während der Einrüstung die Phtovoltaikanlage vom Netz trennen
- aus Sicherheitsgründen und zur Erleichterung von Wartungsarbeiten; einen DC-Trennschalter zwischen die Photovoltaikanlage und den Wechselrichter schließen
- Entsorgung: defekte oder ausgediente Module werden kostenfrei zurückgenommen

Verarbeitung	
Reinigung der Werkzeuge	Reinigung gemäß separat erhältlicher Reinigungsanleitung und Pflegeanleitung.
Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges	Leistungsgarantie: Spitzenleistung (Pmpp) unter Standardtestbedingungen im ersten Jahr ab Beginn der Auslieferung mindestens 97 % der Mindestspitzenleistung (Pmpp min.), danach maximale Reduktion der Spitzenleistung um 0,7 % pro Jahr für eine Dauer von 25 Jahren.
Lagerung	
Lagerbedingungen	Trocken lagern.

Kennzeichnung	
Produktgruppe	VHF
Sicherheit	Beim vorliegenden Produkt handelt es sich um ein Erzeugnis. Die Erstellung eines Sicherheitsdatenblattes gemäß REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II, ist nicht erforderlich.
	Nähere Informationen finden Sie unter www.sto.de Rubrik Service & Tools / REACH-Verordnung.

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch



Technisches Merkblatt

StoPhotovoltaics Inlay

nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto SE & Co. KGaA Ehrenbachstr. 1 D - 79780 Stühlingen Telefon: 07744 57-0 Telefax: 07744 57-2178 infoservice@sto.com www.sto.de